

### Kursorte und -zeiten

Kloster Appenzell (einfache Einzelzimmer ohne Nasszellen)  
Freitag, 8. September, 10.00 h bis Samstag, 9. September 2017,  
16.45 h und

Pfarreizentrum Wil (keine Parkplätze vor Ort)  
Freitag, 3. November 2017, 9.00 h bis 16.30 h

### Kosten

Kurskosten 500.—  
Kost und Logis 175.—

*Empfehlung: Die Kosten tragen die Frauengemeinschaft und die Seelsorgeeinheit im Rahmen der Förderung von Freiwilligenarbeit.*

### Auskünfte und Anmeldung (bis 3. Juli 2017)

Katholischer Frauenbund St. Gallen - Appenzell  
Angelika Heim  
Sachbearbeiterin Kurswesen  
Telefon 071 222 45 49  
angelika.heim@frauenbundsga.ch

### Trägerschaft

Pastoralamt Bistum St. Gallen  
Katholischer Frauenbund St. Gallen – Appenzell  
SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund



Katholischer Frauenbund St. Gallen - Appenzell  
Kantonalverband des  
SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund



SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund



### Weiterbildung für Frauengemeinschaften Beauftragte für den Bereich geistliche Begleitung

Freitag, 8. September bis Samstag, 9. September 2017 und  
Freitag, 3. November 2017

## **Weiterbildung für Frauengemeinschaften**

### **Beauftragte für den Bereich geistliche Begleitung**

**Die Errichtung von Seelsorgeeinheiten bringt für viele Frauengemeinschaften neue Herausforderungen. Die Zeiten in denen allen Frauengemeinschaften eine Seelsorgerin / ein Seelsorger für die geistliche Begleitung exklusiv zur Verfügung steht, sind schon eine Weile vorbei. In dieser veränderten Situation für die geistliche Begleitung, die religiöse Frauenbildung sowie die Kommunikation zwischen Verein und Pastoralteam braucht es Absprachen und neue Wege.**

Auf vielseitigen Wunsch bieten deshalb der SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund, der Katholische Frauenbund St. Gallen - Appenzell und das Pastoralamt des Bistums St. Gallen eine Weiterbildung für den Bereich geistliche Begleitung an. Die Beauftragung für den Bereich geistliche Begleitung liegt beim Vorstand der Frauengemeinschaft.

#### **Ziele der Weiterbildung**

Die Weiterbildung befähigt Vorstandsfrauen dazu, die religiösen Belange des Vereins zu organisieren, nach aussen zu vertreten und insbesondere Ansprechperson gegenüber der Seelsorgeeinheit zu sein.

#### **Kursinhalte**

Im Kurs erhalten die Teilnehmerinnen Informationen

- zu den Chancen, die geistliche Begleitung Frauengemeinschaften eröffnen,
- zu Wegen und Kontakten für die Organisation geistlicher Angebote,
- über Vernetzung und Angebote des SKF Dachverband und Kantonalverband,
- über die Kommunikationswege in und mit den Seelsorgeeinheiten
- sowie zu ethischen Richtlinien, den Möglichkeiten und Grenzen ihres Auftrags.

Sie erarbeiten konkret für ihre Frauengemeinschaft:

- Wie sieht die Situation bei uns aus?
- Was brauchen wir an geistlicher Begleitung und vom Pastoralteam?
- Wie nehme ich Ideen und Anliegen auf, wie gehe ich mit ihnen um, wie gebe ich sie weiter?

Der Kurs ist religiös fundiert, getragen von Gebet und Meditation. Die Teilnehmerinnen entwickeln und formulieren ihr Profil als Beauftragte des Bereichs spirituelle Begleitung.

Der Kursbesuch steht allen Interessierten Frauen offen. Im Idealfall wird der Besuch von der örtlichen Frauengemeinschaft empfohlen, damit die Funktion im Anschluss auch ausgeübt werden kann.

#### **Kursleitung**

Regula Grünenfelder, Dr. theol., Referentin und Bildungsmanagerin für kirchliche Frauenbildung, Spiritualität und zivilgesellschaftliches Engagement, Zug; Langjährige Bildungsbeauftragte SKF

#### **Referent und Referentin**

Anna Maria Frei-Braun, Seelsorgerin Katholische Kirche Region Rorschach und geistliche Begleiterin des Katholischen Frauenbundes St. Gallen - Appenzell

Damian Kaeser-Casutt, Pastoralamt, Abteilung Pastorale Entwicklung und Beratung des Bistums St. Gallen

#### **Zertifikat, Beratung und Unterstützung**

Jede Teilnehmerin erhält ein vom Katholischen Frauenbund St. Gallen - Appenzell und vom Pastoralamt des Bistums St. Gallen unterzeichnetes Zertifikat.

Die freiwilligen Beauftragten für geistliche Begleiterinnen haben in ihrer Aufgabe Anspruch auf Beratung und Begleitung durch das Pastoralteam.

Im Rahmen der Förderung von Freiwilligenarbeit soll ihnen Versicherungsschutz, Spesenentschädigung und Weiterbildung gewährt werden.